



© Markus Bstieler

## Tischlerei Forcher

Bürgeraustraße 29  
9900 Lienz, Österreich

### ARCHITEKTUR

**Michaela Mair**

**Nina Mair**

### BAUHERRSCHAFT

**Gabriel Forcher Tischlerei GmbH**

### TRAGWERKSPLANUNG

**Peter Stippler**

### ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**Michael Greiderer**

### FERTIGSTELLUNG

**2019**

### SAMMLUNG

**newroom**

### PUBLIKATIONSdatum

**29. November 2019**



Mehr Raum, Licht und Platz für Kreativität – das wollte ein Familienunternehmen, das es schon seit 1928 gibt, für ihre Möbeltischlerei. Die Erweiterung sollte ein einheitliches Erscheinungsbild nach Außen geben, und Innen Übersicht und Orientierung verbessern. Vom südlichen Bestandsgebäude wurden Dach und Obergeschoß abgetragen und ostseitig mit einem Neubau ergänzt. Das asymmetrische Satteldach überspannt nun stützenfrei den gesamten neuen Bürobereich, die vorgehängte Fassade umhüllt fugenfrei auch den Bestand. Die feine Besenstrich-Struktur des Putzes gibt der Oberfläche Tiefe und einen subtilen Verweis auf das Handwerk.

Man betritt das Gebäude durch ein lichtdurchflutetes Foyer, das zur Straße hin als Möbelausstellung fungiert. Weiße Wände, heller Terrazzoboden und eine Akustikdecke aus Weißtanne sind die Materialien. Als zentrales Element steckt ein vollverglaster Innenhof zwischen Bestandsgebäude, neuer Werkhalle und Foyer. Dieser schafft Sichtachsen zwischen Produktion, Büros und Schauraum und dient als Treffpunkt. In der Mitte des Innenhofs steht ein Schatten spendender Ahornbaum. Gleichzeitig symbolisiert er den nachwachsenden Rohstoff mit dem die Tischlerei täglich arbeitet.

In der neuen Produktionshalle schafft die primäre Tragstruktur aus Leimbändern stützenlos Spannweiten bis zu dreißig Metern und gewährleistet damit eine flexible Nutzung. Der Konstruktionsraster folgt jener der angrenzenden Bestandshalle. Sowohl von der Werkhalle als auch von jedem Büroarbeitsplatz aus geben große Öffnungen den Blick nach Draußen auf das spektakuläre Bergmassiv der Dolomiten frei.

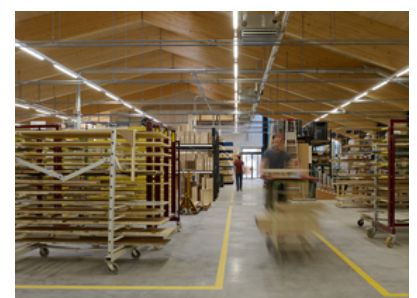
Alle Aspekte der Effizienz sind berücksichtigt. Den gesamten Innenausbau konnte die Tischlerei selbst herstellen, schwellenfrei sind alle Verbindungen der Arbeitsräume, die Außenflächen minimiert. Das Gebäude funktioniert energieautark und versorgt zudem ein benachbartes Unternehmen mit Fernwärme. (Text: Architektin, bearbeitet)



© Markus Bstieler



© Markus Bstieler



© Markus Bstieler

## Tischlerei Forcher

### DATENBLATT

Architektur: Michaela Mair, Nina Mair  
 Bauherrschaft: Gabriel Forcher Tischlerei GmbH  
 Tragwerksplanung: Peter Stippler  
 örtliche Bauaufsicht: Michael Greiderer  
 Fotografie: Markus Bstieler

Bauphysik: Susanna Hoffer, Innsbruck  
 Brandschutz: IBS Innsbruck  
 Versickerung: Ingenieurbüro Arnold Bodner, Lienz

Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 09/2016 - 07/2018  
 Ausführung: 03/2018 - 02/2019

Grundstücksfläche: 11.144 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschossfläche: 2.089 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 1.904 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 1.658 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 10.954 m<sup>3</sup>

### NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 28,4 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Endenergiebedarf: 100,4 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Primärenergiebedarf: 164,5 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Außeninduzierter Kühlbedarf: 15,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Energiesysteme: Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung  
 Materialwahl: Holzbau, Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Strabag AG, Lienz  
 Zimmerei: Plankensteiner Holzbau GmbH, Dölsach



© Markus Bstieler



© Markus Bstieler



© Markus Bstieler

## Tischlerei Forcher

Stahl-/Glasbau: Horst Idl Metallbau GmbH, Nußdorf-Debant  
 Fenster: Rieder GmbH, Ried im Zillertal  
 Spenglerei: Leopold Dorer GmbH, Dölsach  
 Fassadensysteme: DIG GmbH, Lienz  
 HLS: Tiefenbacher GmbH, Lienz  
 Elektro: Duregger GmbH, Lienz

## AUSZEICHNUNGEN

Nominierung Bauherrenpreis 2019  
 In nextroom dokumentiert:  
 ZV-Bauherrenpreis 2019, Nominierung



© Markus Bstieler



© Markus Bstieler



© Markus Bstieler



© Markus Bstieler



© Markus Bstieler



© Markus Bstieler

## Tischlerei Forcher



© Markus Bstieler



© Markus Bstieler



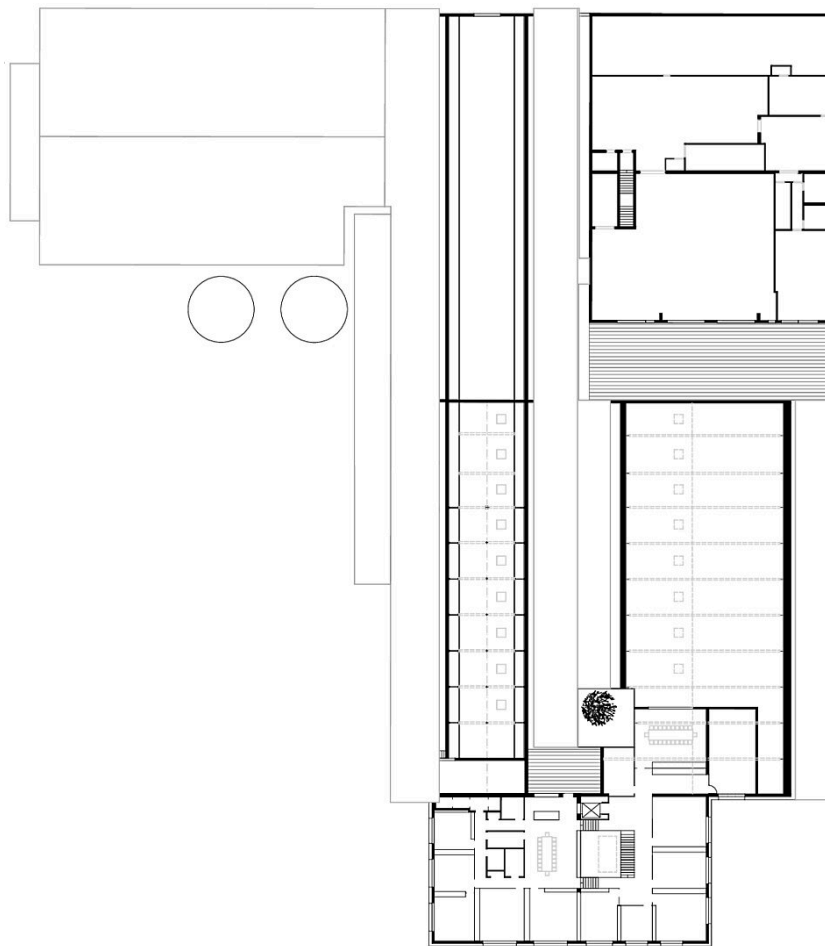
**Tischlerei Forcher**

Lageplan



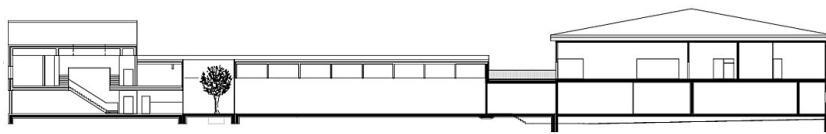
Grundriss EG



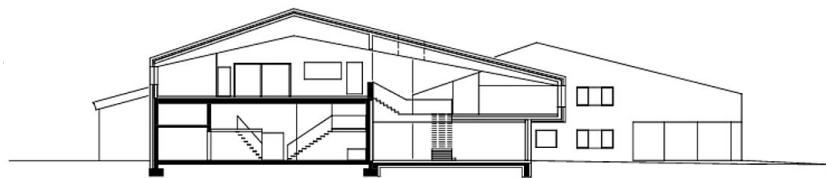


Tischlerei Forcher

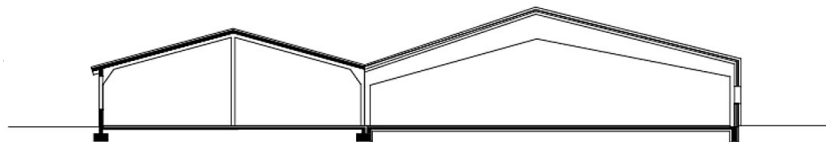
Grundriss OG



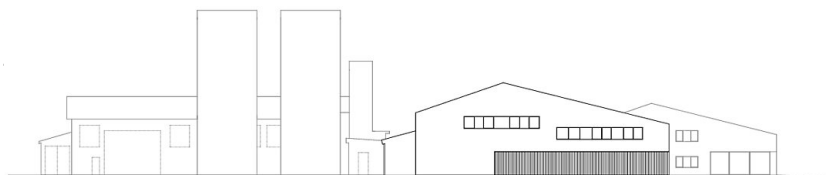
Längsschnitt



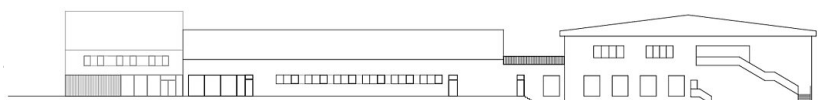
Querschnitt 1



Querschnitt 2



Ansicht Süd



Ansicht Ost